













★★★★★ (4)

WANDERFERIEN VIA SUWOROW AIROLO - ILANZ

Wandern Via Suworow

Auf den Spuren des Generals

Ein Heer von 21'000 Mann führte der russische General Suworow von Süden her in die Schweiz, um der Herrschaft der Franzosen ein Ende zu setzen. Das Ergebnis dieses Feldzugs war eine wilde Jagd durch die Schweizer Berge, die am verschneiten Panixerpass sein Ende fand.

Dass der General in Anbetracht der widrigen Umstände keine Augen für die Schönheit der Schweizer Bergwelt hatte, sei ihm verziehen. Dennoch muss man ihm zur Wahl seiner Route gratulieren, denn auf den Spuren des Generals erwartet Sie eine fordernde Wanderreise, die Sie über die schönsten Pässe der Zentralschweiz führt.



11 Tage / 10 Nächte



Individuelle Einzeltour

Zur Online-Version



TOURENVERLAUF

TAG
1

Anreise nach Airolo | Airolo – Gotthardpass

Anreise nach Airolo und Gepäckabgabe. Nach einem steilen Aufstieg durch die Tremola wird der Blick frei auf die Totenkapelle und die Susten auf dem Gotthardpass. Wie einst Suworow und seine Truppen nach dem Rückzug der Franzosen wird über den alten Saumweg die Passhöhe «erobert».

🕒 ca. 3 h 📏 ca. 7 km ⬆️ 950 m ⬇️ 20 m

TAG
2

Gotthardpass – Göschenen

Der Abstieg ins Urserental führt durch das wilde Gotthardreusstal, grösstenteils auf dem alten Saumweg. In Hospental bezog Suworow im Hotel St. Gotthard (ehemals Ochsen) Quartier. Weiter geht es durch die Talebene bis nach Andermatt.

Die Schöllenschlucht wandernd in Beschlag zu nehmen ist heute um einiges einfacher als zu Suworows Zeiten. Er und seine Soldaten mussten die französischen Truppen talabwärts drängen. Dafür bekam er allerdings bei der Teufelsbrücke ein Denkmal.

🕒 ca. 4.5 h 📏 ca. 18 km ⬆️ 150 m ⬇️ 1'135 m

TAG
3

Göschenen – Amsteg

Auf der Wanderung durch das untere Reusstal kann die wunderbare Kulturlandschaft mit mittelalterlichen Gebäuden und Steinbogenbrücken genossen werden. Ganz im Gegensatz zu Suworow, der mit seinen Truppen nur die französischen Soldaten im Auge hatte.

🕒 ca. 4.5 h 📏 ca. 16 km ⬆️ 435 m ⬇️ 965 m

TAG
4

Amsteg – Altdorf

Beständige Nadelstiche begleiteten den General auf den Weg zum Urnersee. Verglichen mit den engen Schluchten durch die sich die Russen vorher gekämpft hatten, war der Weg durch die Reussebene aber ein Kinderspiel. Ähnlich wird der Wanderer die heutige Etappe empfinden.

🕒 ca. 4.5 h 📏 ca. 17 km ⬆️ 360 m ⬇️ 415 m

TAG
5**Aldorf – Biel-Chinzig**

Am Urnersee gab es für Suworow kein Weiterkommen. Die Franzosen hatten alle Schiffe beschlagnahmt. So folgt auch die ViaSuworow der Route der Russen von Aldorf ins Schächental, wo gepflästerte und mit Trockenmauern eingefasste Viehwege nach Biel-Chinzig führen.

 ca. 4.5 h  ca. 10 km  1'250 m  100 m

TAG
6**Biel-Chinzig – Muotathal**

Der Chinzigpass wartet mit bizarren Felsformationen und dem Blick auf die Alpen im Chinzer- und Hürital. Davon sahen Suworows Truppen leider nicht viel, da sie den Pass an einem regnerischen Tag mit ihren schweren Feldgeschützen erklimmen mussten.

 ca. 5 h  ca. 15 km  500 m  1'500 m

TAG
7**Muotathal – Klöntal**

Mit Blick auf das Urwaldreservat Bödmeren, wo Suworow auf der Flucht vor den Franzosen durchmarschierte, geht es vom Muotatal auf Alpwegen und einem eindrücklichen Steinplattenweg in Schluecht über den Pragelpass nach Richisau im hinteren Klöntal.

 ca. 6 h  ca. 19 km  1'100 m  880 m

TAG
8**Klöntal – Glarus**

Dem zwischen mächtigen Felswänden liegenden Klöntalersee entlang führt der Weg hinunter nach Glarus. Wer im Klöntalsee ein Tauchgang wagt, findet vielleicht die russische Kriegskasse. Sie soll bei einem Angriff der Franzosen darin versenkt worden sein.

 ca. 4 h  ca. 15 km  240 m  620 m

TAG
9**Glarus – Elm**

Verfolgt von den Franzosen zogen Suworows Truppen bei Schneefall südwärts nach Elm. Die einfache Wanderung führt bis nach Schwanden der Linth entlang und gelangt anschliessend teils oberhalb, teils dem Sernf entlang über Engi und Matt nach Elm.

 ca. 6 h  ca. 21 km  680 m  180 m

TAG
10**Elm – Pigniu**

Von Elm führt die ViaSuworow über den Panixerpass, der für Suworows Truppen bei Schnee zu einem verlustreichen Desaster führte. Durch die Jetzbachschlucht geht es hinauf zum Pass und anschliessend über die Alpen Mer und Ranasca hinunter nach Pigniu.

 ca. 8 h  ca. 23 km  1'650 m  1'300 m

TAG
11**Pigniu – Ilanz | Abreise oder Verlängerung**

Am Weg von Pigniu in die Talebene des Vorderrheins stehen mehreren schmucken Kirchen und Kapellen. In der ersten Stadt am Rhein, Ilanz, wo die geschwächten russischen Truppen am 7. Oktober 1799 eintrafen, endet die ViaSuworow.

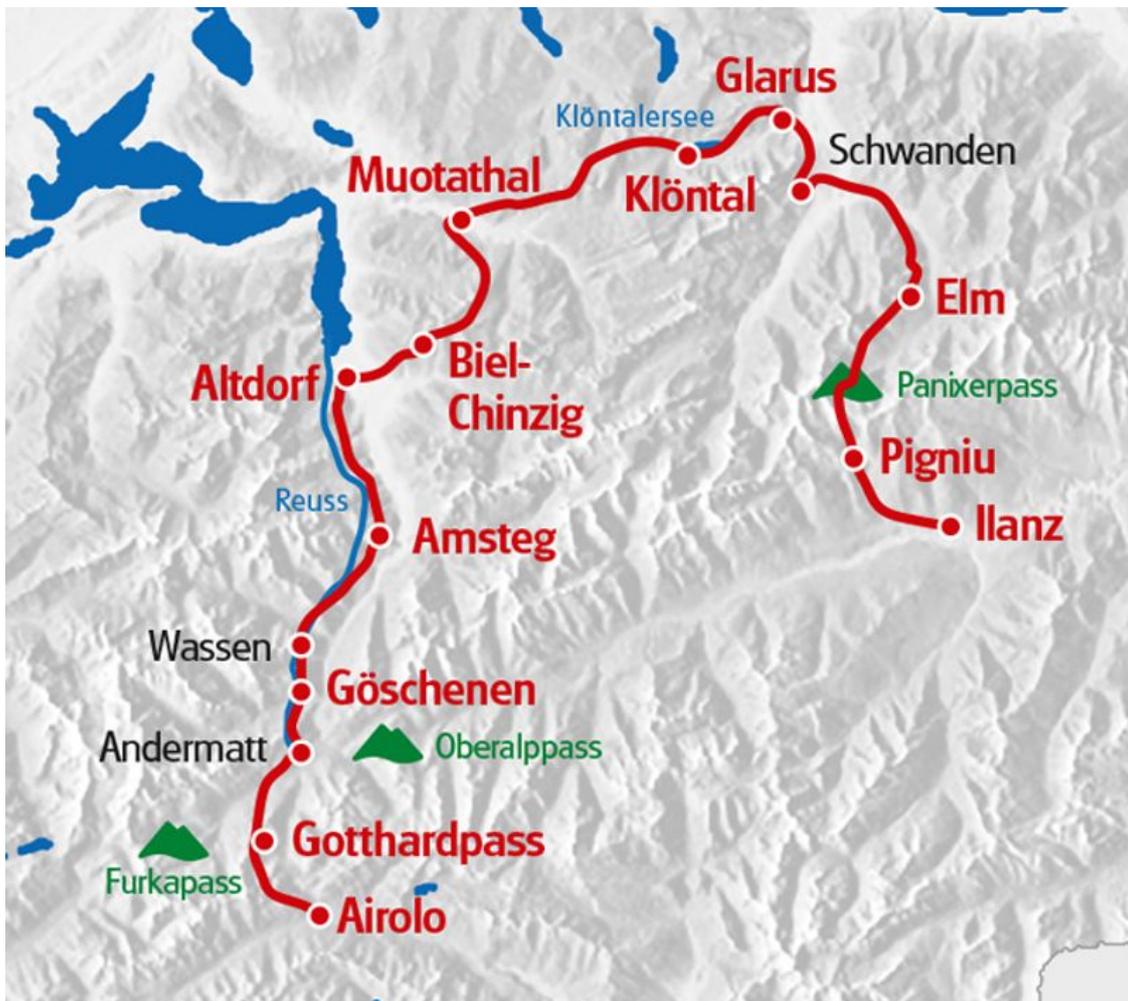
 ca. 3.5 h  ca. 12 km  380 m  950 m

TOURENCHARAKTER

Trittsicherheit und gute Kondition sind nötig, um die teils langen Etappen zu bewältigen. Die Königsetappe ist der lange Marsch über den Panixerpass, die zu den härtesten Passagen im Wanderland Schweiz zählt.

Die ViaSuworow bei SchweizMobil

- [Details zur Route](#)



PREISE & TERMINE

ANREISEORT: AIROLO

Saison 1

31.08.2024 - 15.09.2024 |
Anreise täglich ausser Mittwoch

Saison 2

29.06.2024 - 30.08.2024 |
Anreise täglich ausser Mittwoch

Via Suworow, 11 Tage, CH-ZSWAI-11X

Basispreis	1'919.-	1'979.-
Zuschlag Einzelzimmer	415.-	415.-

Kategorie: Mittelklassehotels und Berggasthäuser (in gewissen Etappenorten sind Dusche/WC nur auf der Etage verfügbar, Massenlager in Biel-Chinzig)

ZUSATZNÄCHTE

ANREISEORT: AIROLO

Saison 1

31.08.2024 - 15.09.2024 |
Anreise täglich ausser Mittwoch

Saison 2

29.06.2024 - 30.08.2024 |
Anreise täglich ausser Mittwoch

Airolo

Doppelzimmer p.P.	95.-	95.-
Zuschlag Einzelzimmer	55.-	55.-

Ilanz

Doppelzimmer p.P.	89.-	89.-
Zuschlag Einzelzimmer	50.-	50.-

Preise pro Person in CHF

LEISTUNGEN & INFOS

Leistungen

Enthalten:

- 10 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Tägliche Gepäcktransfers
- Kosten für Gepäckübernahme am Bahnhof (bei direkter Anreise)
- Zuschuss zur Anreise mit der Bahn
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Reiseunterlagen (1 x pro Zimmer)
- Navigations-App und GPS-Daten verfügbar
- SchweizMobil-Plus Abonnement für ein Jahr
- Service-Hotline

Hinweis:

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten
- Reservationsgebühr von CHF 20.- pro erwachsene Person (inkl. gesetzlich vorgeschriebener Kundengeldabsicherung)

Infos

Anreise/Abreise:

- Anreise mit dem ÖV nach Airolo. Kofferabgabe beim Partnerhotel bis spätestens 10:00 Uhr.
- Abreise mit dem ÖV ab Ilanz. Kofferrückgabe am Gepäckschalter bis spätestens 17:00 Uhr.

Anreise mit dem Zug:

Lassen Sie das Auto zu Hause! Bei jeder Velo-, Bike oder Wandertour in der Schweiz erhalten Sie pro Teilnehmer einen Coupon der SBB, mit dem Sie für die Anreise mit der Bahn **CHF 10.- vom Ticketpreis abziehen** können. Die Reduktion kann im Onlineshop der SBB oder in der SBB-App bezogen werden.

Bei vielen Reisen nutzen wir zu Beginn und am Schluss die Gepäckschalter an den Bahnhöfen für die Übergabe der Koffer. Dies können Sie bei der Anreise mit dem Zug gleich bequem kombinieren. **Wenn Sie GA-Besitzer sind, können Sie diese Information bei der Buchung angeben. Wir schreiben Ihnen den Betrag auf der Rechnung gut.** Falls Sie den Coupon bei der Reise selbst nicht brauchen, können Sie ihn im Laufe des Jahres einsetzen. Eine rückwirkende Erstattung ist aus administrativen Gründen leider nicht möglich.

Reiseunterlagen

Reiseunterlagen «digital»

In Zukunft reduzieren wir die Menge an gedruckten Unterlagen. Sie erhalten mit Ihrem Tourendossier eine Instruktion, um sich mit Hilfe der Eurotrek Travel Guide App zu orientieren. Weitere Informationen stellen wir Ihnen online zur Verfügung.

Vorab erhalten Sie ein kleines Unterlagenpaket mit folgenden Inhalten:

- Ihr Reiseprogramm
- Gepäckanhänger
- Beschreibung zur Handhabung der App
- Allfällige Voucher

Unterwegs orientieren Sie sich problemlos mit der Eurotrek Travel Guide App. Darin finden Sie neben Ihrer auf einer digitalen Karte eingezeichneten Route weitere Informationen zu Ihrer gebuchten Reise. Die App ist auch offline verfügbar, die Reise muss einfach im Voraus heruntergeladen werden.

KONTAKT & BUCHUNG

Sie haben noch Fragen zur Reise? Wir helfen Ihnen gerne und freuen uns auf Ihre Anfrage.



+41 443161000



euotrek@euotrek.ch

Jetzt buchen